



Beschluss-Protokoll

der 1. und 2. Sitzung, Amtsjahr 2020-2021

Mittwoch, den 12. Februar 2020, um 09:00 Uhr und 15:00 Uhr

Vorsitz: *Salome Hofer, Grossratspräsidentin*

Protokoll: *Beat Flury, I. Ratssekretär*
Tamara La Scalea, II. Ratssekretärin

Abwesende:

12. Februar 2020, 09:00 Uhr 1. Sitzung *François Bocherens (LDP), Barbara Heer (SP).*

12. Februar 2020, 15:00 Uhr 2. Sitzung *François Bocherens (LDP), Barbara Heer (SP), Felix Meier (CVP/EVP).*

Verhandlungsgegenstände:

- | | | |
|-----|---|----|
| 1. | Mitteilungen und Genehmigung der Tagesordnung | 4 |
| 2. | Entgegennahme der neuen Geschäfte | 6 |
| 3. | Wahl eines Mitglieds der Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission (Nachfolge Jürg Meyer, SP) | 6 |
| 4. | Wahl eines Mitglieds der Begnadigungskommission (Nachfolge Jürg Meyer, SP) | 7 |
| 5. | Wahl eines Mitglieds der Gesundheits- und Sozialkommission (Nachfolge Remo Gallacchi, CVP/EVP) | 7 |
| 6. | Wahl eines Mitglieds der Gesundheits- und Sozialkommission (Nachfolge Felix W. Eymann, LDP) | 7 |
| 7. | Wahl eines Mitglieds der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission (Nachfolge Danielle Kaufmann, SP) | 8 |
| 8. | Bericht der Wirtschafts- und Abgabekommission zum Ratschlag betreffend Ausgabenbewilligung zur Realisierung des Hafenbeckens 3 sowie Ausgabenbewilligung für die Weiterentwicklung der Hafentram in Kleinhüningen (Vorprojekt) sowie Mitbericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission | 8 |
| 9. | Bericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission zum Bericht zum Stand der Umsetzung Ausbau des Tramstreckennetzes und zur Aktualisierung des Plans zum Tramstreckennetz und zum Ratschlag zur Ausgabenbewilligung für die weitere Planung und Gesamtkoordination sowie Bericht zum Anzug Beat Leuthardt und Konsorten betreffend stressfreie Innerstadt – für alle (ohne Doppelhaltestellen und ohne Tram-/Velo-Konflikte – dank cleveren Verkehrsmassnahmen) sowie Mitbericht der Regiokommission | 10 |
| 16. | Neue Interpellationen | 11 |
| 9. | Bericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission zum Bericht zum Stand der Umsetzung Ausbau des Tramstreckennetzes und zur Aktualisierung des Plans zum Tramstreckennetz und zum Ratschlag zur Ausgabenbewilligung für die weitere Planung und Gesamtkoordination sowie Bericht zum Anzug Beat Leuthardt und Konsorten betreffend stressfreie Innerstadt – für alle (ohne Doppelhaltestellen und ohne Tram-/Velo-Konflikte – dank cleveren Verkehrsmassnahmen) sowie Mitbericht der Regiokommission | 13 |

10.	Bericht der Gesundheits- und Sozialkommission zum Ratschlag betreffend Ausgabenbewilligung für Erbebenertüchtigung, Umbau und Instandsetzung Hebelstrasse 51/53 sowie den Neubau Zweitstandort Zeughausstrasse 2b der Sanität Basel	15
11.	Kantonale Volksinitiative „Wohnschutzinitiative II: JA zur Rettung des Basler Wohnschutzes“. Bericht zur rechtlichen Zulässigkeit und zum weiteren Verfahren	17
	Anhang A: Abstimmungsergebnisse	18
	Anhang B: Neue Geschäfte (Zuweisungen)	20

Beginn der 1. Sitzung

Mittwoch, 12. Februar 2020, 09:00 Uhr

Salome Hofer, Grossratspräsidentin:

Sehr geehrter Herr Statthalter

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Grossen Rates

Sehr geehrte Frau Regierungspräsidentin

Sehr geehrte Frau Regierungsrätin und Herren Regierungsräte

Sehr geehrte Mitarbeitende des Parlamentsdienstes und der Staatskanzlei

Sehr geehrte Medienvertreter und Medienvertreterinnen

Sehr geehrte Gäste

Mit David Jenny, Jessica Brandenburger, Thomas Müry, Osi Inglin, Jürg Stöcklin und Pascal Pfister die Pfadi.

Mit Barbara Wegmann, Joël Thüring, Tim Cuénod, Luca Urgese, Daniel Sägesser, Lea Steinle, Alexandra Dill, Pascal Messerli, Sarah Wyss, Raphael Fuhrer und Alexander Gröflin die Zugehörigkeit zum Dreissiger-Club und dadurch Erinnerungen an Trends, Musik und Ereignisse aus unserer Jugend.

Mit Thomas Strahm und Heiner Überwasser das ehemalige Amt als EinwohnerratspräsidentIn.

Mit Daniel Hettich und Felix Wehrli das Engagement und mit Franziska Roth, Thomas Widmer-Huber, Edi Rutschmann und Andreas Zappalà die gemeinsame Zeit im Einwohnerrat Riehen.

Mit André Auderset, Christian Meidinger, Kaspar Sutter, Mark Eichner, Jean-Luc Perret, Beat K. Schaller, Raoul Furlano, Christophe Haller, Jérôme Thiriet, Stephan Schiesser, Roger Stalder, Toya Krummenacher, René Häfliger, Beat Braun und Pasqualine Gallacchi die Freude an den «drey scheenschte Dääg».

Bei der Familie von Christian Griss die Zeit als Babysitterin.

Mit Olivier Battaglia die Arbeitgeberin.

Mit Jo Vergeat, Esther Keller, Christian Moesch, Claudio Miozzari, Kerstin Wenk, Sebastian Kölliker und Lisa Mathys das Engagement bei Kulturstadt Jetzt.

Mit Balz Herter eine langjährige Freundschaft und viele gemeinsame Erlebnisse.

Mit Michelle Lachenmeier, Tonja Zürcher, Thomas Grossenbacher und Beda Baumgartner, mit Talha Ugur Camlibel, Lorenz Amiet, Barbara Heer, Harald Friedl, Michela Seggiani, Beat Leuthardt, Peter Bochsler und Andrea Elisabeth Knellwolf das Wohnen oder Arbeiten im schönen Kleinbasel – wenn auch in verschiedenen Quartieren.

Mit Heiner Vischer das gemeinsame Jahr hier vorne auf dem «Bock», während dem wir einige weitere Gemeinsamkeiten entdeckt haben.

Mit Stefan Wittlin die Freude an Chormusik, wobei er auch singen kann.

Mit Patricia von Falkenstein und Georg Mattmüller das Engagement für die Stadtbibliothek.

Mit Beatrice Messerli, Franziska Reinhard, Beatrice Isler und Nicole Amacher das Engagement für unterschiedliche Kinder- und Jugendorganisationen Basels.

Mit Roland Lindner die gemeinsame Eröffnung der Legislatur 2009.

Mit Christian von Wartburg ein Familienferienhaus im wunderbaren Parpan – allerdings nicht das gleiche.

Mit Daniela Stumpf die Freude an Kinderbüchern, wobei sie sogar selber eines geschrieben hat.

Mit Mehmet Sigirci, Ursula Metzger, Gianna Hablützel-Bürki, Ruedi Vogel, mit Oliver Bolliger, Thomas Gander, Alex Ebi und Jeremy Stephenson ein Engagement für und die Freude am Sport – wenn auch in unterschiedlicher Weise und für ganz unterschiedliche Sportarten.

Mit François Bocherens und Patrick Hafner die Freude am Tanzen, wobei sich mein Können eher auf ein Rumgehüpfe spät nachts beschränkt.

Mit Michael Koechlin das Leben im gleichen Quartier in Riehen während einiger Jahre.

Mit Martina Bernasconi, Catherine Alioth, Seyit Erdogan, Danielle Kaufmann, Semseddin Yilmaz, Stephan Mumenthaler, Sibylle Benz und René Brigger das Engagement für eine Basler Kulturorganisation.

Mit Felix Meier ein Studium an der Universität Zürich und mit David Wüest-Rudin das Studium in Politikwissenschaften.

Mit Jörg Vitelli, Erich Bucher und Edibe Gögeli ein Arbeitsort auf der anderen Seite des Bahnhofs, im Gundeli oder Bruderholz.

Mit Sasha Mazzotti und Sandra Bothe das Aufwachsen in Riehen, wenn auch nicht exakt zur selben Zeit.

Mit Ihnen allen, geschätzte Grossratskolleginnen und -kollegen, habe ich Gemeinsamkeiten, teile ich gemeinsame Erlebnisse oder Engagements. Meine Aufzählung zeigt, dass die Gemeinsamkeiten mit einigen von Ihnen vielleicht tiefgründiger oder weitreichender sind. Auch hätte ich bei einigen von Ihnen mehrere Gemeinsamkeiten nennen können. Darum geht es mir mit dieser Aufzählung aber gar nicht. Vielmehr geht es mir darum, Ihnen aufzuzeigen, dass wir alle vermutlich mehr mit jeder und jedem einzelnen hier im Grossen Rat gemeinsam haben, als wir auf den ersten Blick vielleicht annehmen würden. Mir zumindest ist es bei der Vorbereitung dieser Rede so ergangen. Die beschriebenen Gemeinsamkeiten haben bewusst wenig mit unserer politischen Arbeit zu tun und mögen teilweise klein anmuten. Aber auch daraus ergeben sich aus meiner Erfahrung immer wieder gemeinsame Werte, auf denen in der politischen Arbeit aufgebaut werden kann.

Gemeinsamkeiten, gemeinsame Werte und gemeinsame Erlebnisse können uns dabei helfen, Differenzen in Debatten zu überbrücken und das Gegenüber und seine Perspektive besser zu verstehen. Dass wir vor all unseren Ratskolleginnen und Ratskollegen Respekt haben und ihre Meinung achten ist selbstverständlich. Durch das Achten einer Meinung, die von einer anderen abweicht, ergibt sich aber nicht automatisch eine Lösung, mit der beide Seiten leben können. Bei der Suche nach Lösungen und Kompromissen, hinter denen beide Seiten mit Überzeugung stehen können, helfen Gemeinsamkeiten. Ich habe insbesondere in der Kommissionsarbeit festgestellt, dass bei längeren Debatten zu einer Vorlage oftmals viele gemeinsame Nenner zum Vorschein kommen. Die Ansätze oder die Ziele sind dabei vielleicht nicht immer von Anfang an identisch, aber die gemeinsamen Nenner sind vorhanden und darauf aufzubauen lohnt sich. Wenn ich mir überlege, welches meine bisherigen politischen Erfolge sind, fallen mir ausschliesslich Beispiele ein, die ich in teilweise langer Vorarbeit mit Ratskolleginnen und Ratskollegen aus den unterschiedlichsten Parteien – gemeinsam – Stück für Stück erarbeitet habe.

In diesem hohen Hause wird viel diskutiert, teilweise laut und hitzig. Und das ist gut so. Schlussendlich wollen wir aber alle – davon bin ich überzeugt – unseren Kanton voranbringen und für seine Einwohnerinnen und Einwohner besser gestalten. Sofern wir alle das gleiche «besser» im Kopf haben, ist das die einfachste Sache der Welt. Aber eben, sofern...

Dass dem nicht so ist, wissen wir alle und gerade deshalb bin ich der Überzeugung, dass ab und an ein Blick auf das, was uns eint und nicht auf das, was uns trennt, helfen kann. Helfen kann, gemeinsame, nachhaltige Lösungen zu finden.

Einige meiner Gemeinsamkeiten mit Ihnen allen, ausserhalb der politischen Überzeugungen und Schwerpunkte, kennen Sie nun und haben dabei vielleicht eigene Gemeinsamkeiten mit anderen Ratskolleginnen und Ratskollegen entdeckt.

Ich wünsche Ihnen allen für das anstehende Politjahr gute Debatten und nachhaltige Lösungen. Ich danke Ihnen von Herzen für das Vertrauen, das Sie mir mit meiner Wahl ausgesprochen haben. Ganz unabhängig von Kompromissen, respektive der Art und Weise, wie politische Lösungen in diesem Jahr hier drin zu Stande kommen, werde ich um einen effizienten und strukturierten Sitzungsablauf bemüht sein und bitte Sie, mit Fragen oder Anregungen jederzeit auf mich zuzukommen. Gemeinsam finden wir sicher immer eine Lösung.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und eröffne hiermit die erste Sitzung des 4. Legislaturjahres der 43. Legislatur des Grossen Rates Basel-Stadt.

1. Mitteilungen und Genehmigung der Tagesordnung

[12.02.20 09:10:44, MGT]

Mitteilungen

Salome Hofer, Grossratspräsidentin: ich begrüsse Sie zur heutigen Sitzung und habe Ihnen verschiedene Mitteilungen zu machen:

Wahl von David Jenny als Statthalter

Da David Jenny an der letzten Grossratssitzung hier nicht anwesend war, möchte ich ihm ganz herzlich zu seiner Wahl als Statthalter gratulieren. Er wurde in Abwesenheit mit 82 Stimmen glanzvoll gewählt. Ich freue mich auf unser gemeinsames Jahr.

Neue Ratsmitglieder

Ich habe die Freude, vier neue Mitglieder in unserem Rat zu begrüssen und bitte die Angesprochenen, sich jeweils kurz von ihren Sitzen zu erheben.

- Pasqualine Gallacchi (CVP/EVP) anstelle des zurückgetretenen Remo Gallacchi
- Daniel Sägesser (SP) anstelle des zurückgetretenen Jürg Meyer
- Sandra Bothe (GLP) anstelle der zurückgetretenen Katja Christ
- Alex Ebi (LDP) anstelle des zurückgetretenen Felix Eymann

Ich wünsche Pasqualine Gallacchi, Daniel Sägesser, Sandra Bothe und Alex Ebi für ihre verantwortungsvolle Aufgabe alles Gute und heisse sie hier herzlich willkommen.

Neue 2. Ratssekretärin

Wir haben eine neue 2. Ratssekretärin welche ich hier im Saal begrüssen möchte. Tamara La Scalea hatte am 3. Februar ihren ersten Arbeitstag im Parlamentsdienst und wird ab sofort die Grossratssitzungen als 2. Ratssekretärin begleiten und ist zusätzlich für den Rechtsdienst und das Kommissionssekretariat der Disziplinar- sowie der Begnadigungskommission verantwortlich.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich auch ganz herzlich bei Sabine Canton bedanken, welche von September 19 bis Januar uns als 2. Ratssekretärin unterstützt hat.

Rücktritt

Patrick von Hahn hat den Rücktritt als Richter am Strafgericht auf den 31. Juli 2020 erklärt.

Ich danke dem Zurücktretenden für die dem Staat in dieser Funktion geleisteten Dienste. Das Geschäft geht an die Wahlvorbereitungskommission.

Stellvertretung in der JSSK

Die Fraktion SP informiert, dass Stefan Wittlin Barbara Heer bis Ende Juni 2020 in der JSSK ersetzen wird.--

Todesfall

Am 28. Januar 2020 ist der frühere Grossratspräsident Ernst-Ulrich Katzenstein gestorben. Mit Ernst-Ulrich Katzenstein verliert Basel eine hochverdiente und engagierte Persönlichkeit. Ernst-Ulrich Katzenstein gehörte von 1992 bis 2005 dem Grossen Rat an. Im Amtsjahr 2002/2003 hat er unser Parlament präsidiert.

Wir werden den Verstorbenen stets in gutem Andenken bewahren.

Die Abdankung findet am 17. Februar 2020 um 15:00 Uhr in der Theodorskirche statt.

Neue Interpellationen

Es sind 11 neue Interpellationen eingegangen.

Die Interpellationen Nr. 1, 4, 6, 7, 9 und 10 werden mündlich beantwortet.

Heute wird fotografiert

Heute Vormittag fotografiert Fotograf Michael Fritschi im Auftrag des Grossen Rates. Ab nächster Woche werden Sie dann diverse neue Bilder vom Parlamentsgeschehen in der Bilderdatenbank auf der Grossrats-Webseite vorfinden. Sie können Bilder jeweils auch für den Eigengebrauch downloaden und verwenden.

D'Schwätzer an der Fasnacht

An der Fasnacht 2020 möchten die traditionellen d'Schwätzer am Fasnachtsdienstag auf die Gasse gehen.

Gesucht sind die aktiv trommel- und/oder piccolospielenden Grossrätinnen und -räte sowie Ratsmitglieder die im Vortrab mitmachen möchten. Katja Christ wird als Zugschefin den Auftritt koordinieren.

Gestartet wird um 12.00h im Hof des Rathauses nach 2 bis 3 Umgängen (so gegen 14.00h) löst sich der Zug auf und die Teilnehmenden können sich ihren gewohnten Fasnachtsdienstagsaktivitäten zuwenden.

Wer mitmachen möchte soll sich bitte heute bei Jo Vergeat melden.

Das waren meine Mitteilungen. Wir kommen damit zur

Tagesordnung

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, **die Tagesordnung zu genehmigen.**

2. Entgegennahme der neuen Geschäfte

[12.02.20 09:16:19, ENG]

Zuweisungen

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, **die Zuweisungen** gemäss Verzeichnis der neuen Geschäfte (Anhang B zu diesem Protokoll) **zu genehmigen.**

Kenntnisnahmen

Der Grosse Rat nimmt Kenntnis

von den im Geschäftsverzeichnis zur Kenntnisnahme beantragten Geschäften gemäss Anhang B zu diesem Protokoll.

3. Wahl eines Mitglieds der Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission (Nachfolge Jürg Meyer, SP)

[12.02.20 09:16:47, WA1]

Salome Hofer, Grossratspräsidentin: Ich beantrage Ihnen, die Wahlen bei den Traktanden 3 bis 7 offen durchzuführen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen dazu gegeben sind, also nicht mehr Kandidaturen vorliegen, als Sitze zu vergeben sind. Selbstverständlich werden die Abstimmungen dann aber einzeln durchgeführt.

Für offene Wahlen braucht es die Zustimmung eines Zweidrittelmehr, also doppelt so viele JA-Stimmen wie NEIN-Stimmen.

Abstimmung

Durchführung offener Wahlen bei den Traktanden 3 bis 7 (Zweidrittelmehr)

JA heisst offene Wahl, NEIN heisst geheime Wahl.

Ergebnis der Abstimmung

95 Ja, 0 Nein. [Abstimmung # 1304, 12.02.20 09:17:47]

Der Grosse Rat beschliesst

die Wahlen bei den Traktanden 3 - 7 offen durchzuführen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen dazu gegeben sind.

Die Fraktion SP nominiert Mehmet Sigirci (SP) als Mitglied der Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission.

Gemäss § 14 Abs. 1 der Geschäftsordnung bleibt die Fraktionszusammensetzung der Kommissionen während der gesamten Amtsdauer unverändert. Es sind deshalb nur Wahlvorschläge zulässig, welche auf Mitglieder der Fraktion SP lauten.

Abstimmung

Wahl von Mehmet Sigirci

JA heisst Wahl, NEIN heisst Nichtwahl.

Ergebnis der Abstimmung

95 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung. [Abstimmung # 1305, 12.02.20 09:18:57]

Der Grosse Rat wählt

Mehmet Sigirci als Mitglied der Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission für den Rest der laufenden Amtsdauer.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

4. Wahl eines Mitglieds der Begnadigungskommission (Nachfolge Jürg Meyer, SP)

[12.02.20 09:19:18, WAH]

Die Fraktion SP nominiert Alexandra Dill (SP) als Mitglied der Begnadigungskommission.

Wählbar sind Mitglieder der Fraktion SP.

Abstimmung

Wahl von Alexandra Dill

JA heisst Wahl, NEIN heisst Nichtwahl.

Ergebnis der Abstimmung

95 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung. [Abstimmung # 1306, 12.02.20 09:20:00]

Der Grosse Rat wählt

Alexandra Dill als Mitglied der Begnadigungskommission für den Rest der laufenden Amtsdauer.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

5. Wahl eines Mitglieds der Gesundheits- und Sozialkommission (Nachfolge Remo Gallacchi, CVP/EVP)

[12.02.20 09:20:25, WAH]

Die Fraktion CVP/EVP nominiert Pasqualine Gallacchi (CVP/EVP) als Mitglied der Gesundheits- und Sozialkommission.

Wählbar sind Mitglieder der Fraktion CVP/EVP.

Abstimmung

Wahl von Pasqualine Gallacchi

JA heisst Wahl, NEIN heisst Nichtwahl.

Ergebnis der Abstimmung

96 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung. [Abstimmung # 1307, 12.02.20 09:21:05]

Der Grosse Rat wählt

Pasqualine Gallacchi als Mitglied der Gesundheits- und Sozialkommission für den Rest der laufenden Amtsdauer.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

6. Wahl eines Mitglieds der Gesundheits- und Sozialkommission (Nachfolge Felix W. Eymann, LDP)

[12.02.20 09:21:24, WAH]

Die Fraktion LDP nominiert Michael Koechlin (LDP) als Mitglied der Gesundheits- und Sozialkommission.

Wählbar sind Mitglieder der Fraktion LDP.

Abstimmung

Wahl von Michael Koechlin

JA heisst Wahl, NEIN heisst Nichtwahl.

Ergebnis der Abstimmung

95 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung. [Abstimmung # 1308, 12.02.20 09:22:05]

Der Grosse Rat wählt

Michael Koechlin als Mitglied der Gesundheits- und Sozialkommission für den Rest der laufenden Amtsdauer.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

7. Wahl eines Mitglieds der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission (Nachfolge Danielle Kaufmann, SP)

[12.02.20 09:22:28, WAH]

Die Fraktion SP nominiert Daniel Sägesser (SP) als Mitglied der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission.

Wählbar sind Mitglieder der Fraktion SP.

Abstimmung

Wahl von Daniel Sägesser

JA heisst Wahl, NEIN heisst Nichtwahl.

Ergebnis der Abstimmung

95 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung. [Abstimmung # 1309, 12.02.20 09:23:09]

Der Grosse Rat wählt

Daniel Sägesser als Mitglied der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission für den Rest der laufenden Amtsdauer.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

8. Bericht der Wirtschafts- und Abgabekommission zum Ratschlag betreffend Ausgabenbewilligung zur Realisierung des Hafenbeckens 3 sowie Ausgabenbewilligung für die Weiterentwicklung der Hafentbahn in Kleinhüningen (Vorprojekt) sowie Mitbericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission

[12.02.20 09:23:33, WAK/ UVEK, WSU, 18.1757.02, BER]

Die Wirtschafts- und Abgabekommission beantragt mit ihrem Bericht 18.1757.02, auf das Geschäft einzutreten und Ausgaben in der Höhe von insgesamt Fr. 115'530'000 zur Realisierung des Hafenbeckens 3 zu bewilligen, sowie Ausgaben von Fr. 3'950'000 für die Weiterentwicklung der Hafentbahn in Kleinhüningen.

Voten: *Christophe Haller, Präsident WAK; Raphael Fuhrer, Präsident UVEK; Daniela Stumpf (SVP); Andreas Zappalà (FDP)*

Oliver Bolliger (GB): beantragt Rückweisung an den Regierungsrat.

Voten: *Kaspar Sutter (SP); André Auderset (LDP); Andrea Elisabeth Knellwolf (CVP/EVP); Tonja Zürcher (GB);*

Lorenz Amiet (SVP); Jérôme Thiriet (GB); David Wüest-Rudin (fraktionslos); Tim Cuénod (SP); Thomas Gossenbacher (GB); Mark Eichner (FDP); Felix Wehrli (SVP); Eduard Rutschmann (SVP); André Auderset (LDP)

Zwischenfragen

Voten: *Felix Wehrli (SVP); André Auderset (LDP); Lorenz Amiet (SVP); André Auderset (LDP)*

Voten: *Thomas Gossenbacher (GB); RR Christoph Brutschin, Vorsteher WSU; Raphael Fuhrer, Präsident UVEK; Christophe Haller, Präsident WAK*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf das Geschäft **einzutreten**.

Abstimmung

JA heisst Rückweisung an den Regierungsrat, NEIN heisst keine Rückweisung.

Ergebnis der Abstimmung

16 Ja, 77 Nein, 3 Enthaltungen. [Abstimmung # 1310, 12.02.20 11:26:31]

Der Grosse Rat beschliesst

keine Rückweisung.

Detailberatung

Grossratsbeschluss I betreffend Hafengebäcken 3

Titel und Ingress

1. Bau Hafengebäcken

Alinea 1

Alinea 2

Alinea 3

Alinea 4

2. Ermächtigung der Kaufverträge

3. Umwidmung

Publikations- und Referendums Klausel

Schlussabstimmung

zum Grossratsbeschluss I betreffend Hafengebäcken 3

JA heisst Zustimmung zum Antrag der Kommission, NEIN heisst Ablehnung.

Ergebnis der Abstimmung

78 Ja, 12 Nein, 6 Enthaltungen. [Abstimmung # 1311, 12.02.20 11:27:55]

Der Grosse Rat beschliesst

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

1. Für einen Beitrag des Kantons Basel-Stadt an den Bau eines neuen Hafengebäckens (Hafengebäcken 3) zum Anschluss des Containerterminals Gateway Basel Nord an den Rhein werden Ausgaben in Höhe von Fr. 115'530'000 (inkl. allfällig geschuldeter MWST) bewilligt. Diese Ausgaben verteilen sich wie folgt:

- Fr. 89'897'000 (inkl. allfällig geschuldeter MWST) in Form eines zinslosen bedingt rückzahlbaren Darlehens an die Schweizerischen Rheinhäfen (SRH)

- Fr. 7'200'000 für den Erwerb der für das neue Hafengebäcken 3 notwendigen Grundstücke

- Fr. 17'920'000 (inkl. allfällig geschuldeter MWST) für die Aufwendungen zur Entsorgung abfallrechtlicher Belastungen zu Lasten der Erfolgsrechnung des Finanzdepartements (Immobilien Basel-Stadt)

- Fr. 510'000 für Aufwendungen zur planerischen Umsetzung des Hafengebäckens 3 zu Lasten der Erfolgsrechnung des Bau- und Verkehrsdepartements (Planungsamt).

Die Ausgabenbewilligung steht unter dem Vorbehalt, dass die landseitigen Containerumschlagsanlagen des Gateway Basel Nord ohne wesentliche Veränderungen gegenüber dem im Bericht des Regierungsrats beschriebenen Konzept gebaut werden.

2. Der Regierungsrat wird ermächtigt, die erforderlichen Kaufverträge mit der SBB Cargo AG und dem Bundeseisenbahnvermögen der Bundesrepublik Deutschland abzuschliessen.

3. Für das Werkeigentum an den neuen Brückeninfrastrukturen wird die Grenzstrasse nördlich der Südquaistrasse von Allmend zu einer Parzelle im Eigentum der Einwohnergemeinde der Stadt Basel umgewidmet. Zur Änderung der Zuständigkeit vom Tiefbauamt zu den Schweizerischen Rheinhäfen (SRH) wird der Regierungsrat ermächtigt, die erforderlichen Verträge abzuschliessen.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

Detailberatung

Grossratsbeschluss II betreffend Weiterentwicklung Hafenbahn

Titel und Ingress

Einziges Absatz

Publikations- und Referendums Klausel

Schlussabstimmung

Grossratsbeschluss II betreffend Weiterentwicklung Hafenbahn

JA heisst Zustimmung zum Antrag der Kommission, NEIN heisst Ablehnung.

Ergebnis der Abstimmung

85 Ja, 6 Nein, 5 Enthaltungen. [Abstimmung # 1312, 12.02.20 11:28:59]

Der Grosse Rat beschliesst

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Für die Weiterentwicklung der Hafenbahn in Kleinhüningen (Vorprojekt) werden Ausgaben in Höhe von Fr. 3'950'000 (inkl. allfällig geschuldeter MWST) bewilligt. Zu Lasten der Investitionsrechnung IB 1 des Bau- und Verkehrsdepartements, Investitionsbereich 1 „Stadtentwicklung und Allmendinfrastruktur“, Planungsamt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

9. Bericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission zum Bericht zum Stand der Umsetzung Ausbau des Tramstreckennetzes und zur Aktualisierung des Plans zum Tramstreckennetz und zum Ratschlag zur Ausgabenbewilligung für die weitere Planung und Gesamtkoordination sowie Bericht zum Anzug Beat Leuthardt und Konsorten betreffend stressfreie Innerstadt – für alle (ohne Doppelhaltestellen und ohne Tram-/Velo-Konflikte – dank cleveren Verkehrsmassnahmen) sowie Mitbericht der Regiokommission

[12.02.20 11:29:17, UVEK / RegioKo, BVD, 18.1730.02 18.5254.03, BER]

Die Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission und die Regiokommission beantragen, auf das Geschäft 18.1730 einzutreten, der Genehmigung des Tramstreckennetzes zuzustimmen sowie Ausgaben in der Höhe von insgesamt Fr. 3'300'000 zu bewilligen.

Voten: *Raphael Fuhrer, Präsident UVEK; Tim Cuénod, Präsident RegioKo; RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher BVD*

Schluss der 1. Sitzung

12:01 Uhr

Beginn der 2. Sitzung

Mittwoch, 12. Februar 2020, 15:00 Uhr

Mitteilungen

Salome Hofer, Grossratspräsidentin:

Rücktritt aus dem Grossen Rat

Heute Morgen habe ich zwei Rücktrittsschreiben erhalten und zwar von:

Barbara Wegmann welche auf Ende Februar aus dem Grossen Rat zurück treten wird und von Stephan Mumenthaler welcher auf Ende April aus dem Grossen Rat zurücktreten wird.

Wir werden die beiden Mitglieder des Grossen Rates an ihrer letzten Sitzung gebührend verabschieden.

16. Neue Interpellationen

[12.02.20 15:01:24]

Interpellation Nr. 1 Jessica Brandenburger betreffend geänderte Besuchszeiten im Gefängnis Bässlergut

[12.02.20 15:01:24, JSD, 20.5023, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *RR Baschi Dürr, Vorsteher JSD; Jessica Brandenburger (SP)*

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort **befriedigt**.

Die Interpellation 20.5023 ist **erledigt**.

Interpellation Nr. 2 Sasha Mazzotti betreffend Lärmsanierung

[12.02.20 15:06:55, WSU, 20.5024, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Interpellation Nr. 3 Joël Thüring betreffend MCH Group AG - Folgen und Verantwortlichkeiten der jüngsten Entscheidungen des Verwaltungsrates

[12.02.20 15:07:14, WSU, 20.5027, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Voten: *Joël Thüring (SVP)*

Interpellation Nr. 4 Heiner Vischer betreffend Neujahrsanlass der Regierung

[12.02.20 15:08:53, PD, 20.5035, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *Heiner Vischer (LDP); Regierungspräsidentin Elisabeth Ackermann, Vorsteherin PD; Heiner Vischer*

(LDP)

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort **befriedigt**.
Die Interpellation 20.5035 ist **erledigt**.

Interpellation Nr. 5 Toya Krummenacher betreffend kantonale Regelungen für Praktika

[12.02.20 15:17:42, FD, 20.5036, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Voten: *Toya Krummenacher (SP)*

Interpellation Nr. 6 Stephan Mumenthaler betreffend Zugang zum Rathaus

[12.02.20 15:21:32, PD, 20.5037, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *Regierungspräsidentin Elisabeth Ackermann, Vorsteherin PD; Stephan Mumenthaler (FDP)*

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort **teilweise befriedigt**.
Die Interpellation 20.5037 ist **erledigt**.

Interpellation Nr. 7 Martina Bernasconi betreffend Legionellen im Trinkwasser

[12.02.20 15:31:20, GD, 20.5038, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *RR Lukas Engelberger, Vorsteher GD; Martina Bernasconi (FDP)*

Interpellation Nr. 8 Ursula Metzger betreffend weibliche Genitalverstümmelung - wie ist die Situation in Basel und was werden für Massnahmen dagegen ergriffen?

[12.02.20 15:38:06, GD, 20.5039, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Voten: *RR Lukas Engelberger, Vorsteher GD*

Interpellation Nr. 9 Kerstin Wenk betreffend der Leistungszugwechsel im Kanton Basel-Stadt

[12.02.20 15:38:59, ED, 20.5040, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *Kerstin Wenk (SP)*

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort **nicht befriedigt**.

Die Interpellation 20.5040 ist **erledigt**.

Interpellation Nr. 10 Beat Leuthardt betreffend schikaniert das JSD am Aeschenplatz Tram-Fahrgäste und Fahrpersonal?

[12.02.20 15:44:02, JSD, 20.5041, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *RR Baschi Dürr, Vorsteher JSD; Beat Leuthardt (GB)*

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort **nicht befriedigt**.

Die Interpellation 20.5041 ist **erledigt**.

Interpellation Nr. 11 Tim Cuénod betreffend Gesamtsanierung des Hallenbads Rialto

[12.02.20 15:52:32, WSU, 20.5042, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

9. Bericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission zum Bericht zum Stand der Umsetzung Ausbau des Tramstreckennetzes und zur Aktualisierung des Plans zum Tramstreckennetz und zum Ratschlag zur Ausgabenbewilligung für die weitere Planung und Gesamtkoordination sowie Bericht zum Anzug Beat Leuthardt und Konsorten betreffend stressfreie Innerstadt – für alle (ohne Doppelhaltestellen und ohne Tram-/Velo-Konflikte – dank cleveren Verkehrsmassnahmen) sowie Mitbericht der Regiokommission (Fortsetzung)

[12.02.20 15:52:49, UVEK / RegioKo, BVD, 18.1730.02 18.5254.03, BER]

André Auderset (LDP): beantragt Rückweisung an den Regierungsrat.

Voten: *Beat Leuthardt (GB); Jörg Vitelli (SP); Beat K. Schaller (SVP); Christian Griss (CVP/EVP); Beat Braun (FDP); Danielle Kaufmann (SP); Lisa Mathys (SP); RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher BVD; Tim Cuénod, Präsident RegioKo; Raphael Fuhrer, Präsident UVEK*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf das Geschäft **einzutreten**.

Abstimmung

über Rückweisung

JA heisst Rückweisung, NEIN heisst keine Rückweisung

Ergebnis der Abstimmung

30 Ja, 63 Nein. [Abstimmung # 1313, 12.02.20 16:53:53]

Der Grosse Rat beschliesst

Keine Rückweisung.

Detailberatung

Titel und Ingress

1. Genehmigung Tramstreckennetz

Antrag

Hier liegt ein Änderungsantrag der Fraktion FDP vor. Sie beantragen die folgende Ergänzung:
mit Ausnahme der folgenden Abschnitte:

- 6a Korridor Tram 30 – Grossbasel (Heuwaage)
- 6b Korridor Tram 30 – Grossbasel (Schanzenstrasse / Schützengraben)
- 7 Tram 30 – Kleinbasel (Johanniterbrücke, Feldbergstrasse)

Voten: *Luca Urgese (FDP); Raphael Fuhrer, Präsident UVEK*

Zwischenfrage

Voten: *Luca Urgese (FDP); Raphael Fuhrer, Präsident UVEK*

Voten: *André Auderset (LDP); Jörg Vitelli (SP)*

Zwischenfrage

Voten: *André Auderset (LDP); Jörg Vitelli (SP);*

Voten: *Raphael Fuhrer, Präsident UVEK*

Abstimmung

zum Änderungsantrag der FDP

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

Ergebnis der Abstimmung

38 Ja, 52 Nein, 3 Enthaltungen. [*Abstimmung # 1314, 12.02.20 17:10:25*]

Der Grosse Rat beschliesst

den Änderungsantrag abzulehnen.

Antrag

Für Ziffer 1 liegt ein weiterer Änderungsantrag der Fraktion GB vor. Sie beantragen nach genehmigt „im Sinne aller Erwägungen der UVEK“ einzufügen.

Voten: *Beat Leuthardt (GB); Jörg Vitelli (SP)*

Abstimmung

zum Änderungsantrag des GB

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

Ergebnis der Abstimmung

41 Ja, 51 Nein, 1 Enthaltung. [*Abstimmung # 1315, 12.02.20 17:15:45*]

Der Grosse Rat beschliesst

Den Änderungsantrag abzulehnen.

Detailberatung

Antrag

Die Fraktion GB beantragt eine neue Ziffer 2: Der Grosse Rat beauftragt den Regierungsrat, die Liniennetzplanung fortlaufend entsprechend den Angaben der Interessengemeinschaften und der Transportunternehmungen zu konsolidieren.

Voten: *Beat Leuthardt (GB); Raphael Fuhrer, Präsident UVEK*

Zwischenfragen

Voten: *Joël Thüring (SVP); Raphael Fuhrer, Präsident UVEK; Heiner Vischer (LDP); Raphael Fuhrer, Präsident UVEK*

Abstimmung

zum Änderungsantrag des GB

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

Ergebnis der Abstimmung

47 Ja, 47 Nein. [*Abstimmung # 1316, 12.02.20 17:21:36*]

Der Grosse Rat beschliesst

mit Stichentscheid der Präsidentin den Änderungsantrag abzulehnen.

Detailberatung

2. Planungskredit Tramnetzentwicklung

Publikations- und Referendumsklausel

Schlussabstimmung

JA heisst Zustimmung zum Antrag der Kommission, NEIN heisst Ablehnung.

Ergebnis der Abstimmung

63 Ja, 28 Nein, 3 Enthaltungen. [*Abstimmung # 1317, 12.02.20 17:23:09*]

Der Grosse Rat beschliesst

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

1. Der Grosse Rat genehmigt den aktualisierten Plan zum Tramstreckennetz, Stand Januar 2020.

2. Der Grosse Rat bewilligt für die weitere Planung und Gesamtkoordination der Tramnetzentwicklung Ausgaben in der Höhe von insgesamt Fr. 3'300'000 zu Lasten der Erfolgsrechnung des Bau- und Verkehrsdepartements, Planungspauschale.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

Die UVEK beantragt, den Anzug Beat Leuthardt und Konsorten betreffend stressfreie Innerstadt - für alle (ohne Doppelhaltestellen und ohne Tram-/Velo-Konflikte - dank cleveren Verkehrsmassnahmen) stehen zu lassen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend den Anzug 18.5254 stehen zu lassen.

10. Bericht der Gesundheits- und Sozialkommission zum Ratschlag betreffend Ausgabenbewilligung für Erbebenertüchtigung, Umbau und Instandsetzung Hebelstrasse 51/53 sowie den Neubau Zweitstandort Zeughausstrasse 2b der Sanität Basel

[12.02.20 17:24:29, GSK, BVD, 19.1290.02, BER]

Die Gesundheits- und Sozialkommission (GSK) beantragt mit ihrem Bericht 19.1290.02, auf das Geschäft einzutreten und Ausgaben in der Höhe von insgesamt Fr. 32'935'000 zu bewilligen.

Voten: Sarah Wyss, Präsidentin GSK

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf das Geschäft **einzutreten**.

Detailberatung

Titel und Ingress

1. bauliche Massnahmen
2. Betriebseinrichtungen
3. Rückbau
4. Provisorium
5. Folgekosten Gebäudeunterhalt
6. Folgekosten Betrieb

Publikations- und Referendumsklausel

Schlussabstimmung

JA heisst Zustimmung zum Antrag der Kommission, NEIN heisst Ablehnung.

Ergebnis der Abstimmung

91 Ja, 0 Nein. [Abstimmung # 1318, 12.02.20 17:31:38]

Der Grosse Rat beschliesst

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Es wird ein Gesamtbetrag von Fr. 32'935'000 für die Projekte Erdbebenertüchtigung, Umbau und Instandsetzung Hebelstrasse 51/53 sowie den Neubau am Zweitstandort Zeughausstrasse 2b der Sanität Basel bewilligt. Dieser Betrag teilt sich wie folgt auf:

1. Fr. 27'065'000 für bauliche Massnahmen für Erdbebenertüchtigung, Umbau und Instandsetzung Hebelstrasse 51/53 sowie für den Neubau am Zweitstandort Zeughausstrasse 2b zu Lasten der Investitionsrechnung, Investitionsbereich 4 „Hochbauten im Verwaltungsvermögen, Teil Übrige“ (Preisbasis Nordwestschweizerischer Baupreisindex Hochbau Basel-Stadt vom Oktober 2018 = 120.5 / Basis Oktober 1998 = 100 Punkte)
2. Fr. 4'170'000 für die Betriebseinrichtungen und Neumöblierung zu Lasten der Investitionsrechnung, Investitionsbereich 8 „Übrige – Teil Allgemein“ (Preisbasis Nordwestschweizerischer Baupreisindex Hochbau Basel-Stadt vom Oktober 2018 = 120.5 / Basis Oktober 1998 = 100 Punkte)
3. Fr. 415'000 für den Rückbau bestehender Gebäude auf dem Zeughausareal zu Lasten der Erfolgsrechnung des Finanzdepartements
4. Fr. 900'000 für ein Provisorium während der Bauphase auf dem Grundstück Hebelstrasse 51/53 zu Lasten der Erfolgsrechnung des Justiz- und Sicherheitsdepartements
5. Fr. 85'000 als jährliche Folgekosten für den Gebäudeunterhalt des Neubaus zu Lasten der Erfolgsrechnung des Finanzdepartements, Immobilien Basel-Stadt, Unterhaltungspauschale Verwaltungsvermögen
6. Fr. 300'000 als jährliche Folgekosten für den laufenden Betrieb des Neubaus zu Lasten der Erfolgsrechnung des Justiz- und Sicherheitsdepartements

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

11. Kantonale Volksinitiative „Wohnschutzinitiative II: JA zur Rettung des Basler Wohnschutzes“. Bericht zur rechtlichen Zulässigkeit und zum weiteren Verfahren

[12.02.20 17:31:53, PD, 19.1427.01, RZI]

Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, die Volksinitiative "Wohnschutzinitiative II: JA zur Rettung des Basler Wohnschutzes" (19.1427) für **rechtlich unzulässig** zu erklären.

Zudem beantragt der Regierungsrat dem Grossen Rat, ihm die Berichterstattung zur Volksinitiative zu übertragen, sofern der Grosse Rat oder das Gericht die Initiative für rechtlich zulässig erklärt.

Voten: *RR Baschi Dürr, Vorsteher JSD*

Beat Leuthardt (GB): beantragt die Überweisung an das Appellationsgericht.

Voten: *Jeremy Stephenson (LDP); Pascal Messerli (SVP); Georg Mattmüller (SP); Andreas Zappalà (FDP); RR Baschi Dürr, Vorsteher JSD*

Der Grosse Rat

tritt von Gesetzes wegen auf das Geschäft **ein**.

Abstimmung

über die Überweisung an das Appellationsgericht

JA heisst Überweisung an das Appellationsgericht, NEIN heisst keine Überweisung an das Appellationsgericht.

Ergebnis der Abstimmung

58 Ja, 35 Nein. [Abstimmung # 1319, 12.02.20 17:54:07]

Der Grosse Rat beschliesst

Die Initiative wird zur Überprüfung der rechtlichen Zulässigkeit dem Appellationsgericht überwiesen.

Schluss der 2. Sitzung

17:54 Uhr

Basel, 12. Februar 2020

Salome Hofer
Grossratspräsidentin

Beat Flury
I. Ratssekretär